

Münster, 26. August 2022

EU-Projekt „Make the difference“

präsentierte sich auf dem FitKids-Fachtag am 25. August in Wesel

Am 25. August fand in Wesel die FitKids Roadshow statt, ein Fachtag für Fachkräfte in der Sucht-, Gesundheits- und Jugendhilfe. Das Programm wird vor allem durch die 76 Fitkids-Standorte aus ganz Deutschland gestaltet, aber auch die LWL-Koordinationsstelle Sucht (LWL-KS) war mit dem EU-geförderten Projekt „Make the difference - gemeinsam für Kinderschutz in suchtbelasteten Familien“ dabei, und konnte gemeinsam mit den Praxispartnern der AWO Suchthilfe Siegerland, ZorGGroep Zin (Belgien) und Tactus (Niederlande) den rund 200 Besuchenden einen Blick über den Tellerrand in andere EU-Länder gewähren.

Neben einem gemeinsamen Vortrag der LWL-KS und den deutschen Partnern der AWO Siegen, wurde an einem Info-Stand über das Projekt informiert, die Teilnehmenden des Fachtags erhielten Einblick in die Praxis-Ansätze der Niederländer und Belgier und die Möglichkeit des Austausches zur Arbeit mit suchtbelasteten Familien wurde gerne genutzt.

Im Vordergrund von Make the difference stehen zwar die Kooperationsbemühungen und -erfolge mit der (öffentlichen) Jugendhilfe in den jeweiligen Ländern, die Schulung von Fachkräften sowie die Erprobung eines Mentoring-Ansatzes¹, mit im Gepäck hatten die Make the difference-Partner aber auch praktische Methoden für die Arbeit mit Kindern aus suchtbelasteten Familien, sowie Handreichungen, die die Arbeit mit Eltern in der Suchtberatung strukturieren.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Projekt-Homepage:

<https://www.lwl-ks.de/de/projekte/make-difference/>

Hier finden Sie Informationen zum Angebot von FitKids: <https://fitkids.de/>

Die deutschen Praxispartner: www.suchthilfe-siegerland.de

¹ In Anlehnung an Balu und Du